

freundlich und kompetent



Autohaus Kurt Kießling
Lengenfelder Straße 198
08064 ZWICKAU
Tel. (03 76 07) 86 40

E-Mail: autohaus.kiessling@ah-kiessling.de
Internet: www.autohaus-kiessling-zwickau.de

WATC
Autotechnik-Center GmbH



- ▣ Fahrzeugtransporte
- ▣ Fahrzeugservice (AU und HU)
- ▣ Unfallinstandsetzung
- ▣ Fahrzeuglackierung
- ▣ Karosseriestyling
- ▣ Gebrauchtwagenaufbereitung

Team Schmidt/Stimpel – Skoda Fabia TDI

Am Schafteich 1 · 08371 Glauchau · Tel. 03763 / 60870 · Fax 03763 / 608727

www.sat-atc.de

LAYOUT BY D. FRIEDEL & J. SCHMUTZLER

17. SEPTEMBER 2005

1. ADMV RALLYE ZWICKAUER LAND



WWW.MC-ZWICKAU.DE



KIEßLING
AUTOHAUS

AUTOHAUS
RAINER SEYFARTH

AUTOHAUS
müller
Glauchau

Freie Presse

WERK

Allianz

Programmheft

dolphin
telecom

WATC
Autotechnik-Center GmbH

Getcenter
Müsen OT Micheln

MEIBELLES
BRÄUEREI
ZWICKAU

WERNER
KUNSTSTOFF-
INDUSTRIE
ZWICKAU

GÖBAU
Gesellschaft für Bau- und
Verkehrstechnik m.B.H.



Motorsportclub Zwickau e.V.

Tradition verpflichtet



Gegründet wurde der MC (Motorsportclub) Zwickau eigentlich bereits 1957. Schon nach relativ kurzer Zeit hatte der Club einen sehr guten Ruf in der damaligen DDR sowie im Ausland und konnte auf eine ganze Reihe stolzer, motorsportlicher Erfolge verweisen. Eigene Markenzeichen setzte der MC Zwickau mit solchen Veranstaltungen wie "ACHT BERGE RALLYE" oder später "Rallye Sachsenring". Dann ging aber in den Nachwendezeiten einiges den "Bach runter".

Um an stolze Traditionen wieder anzuknüpfen, gründeten im Februar 2003 einige Motorsport-enthusiasten unter der Leitung von Sportfreund Armin Tenzler den MC Zwickau e.V. neu.



Bereits in der Satzung des MC Zwickau wurden auch die Ziele des Clubs festgelegt:

Förderung eines bezahlbaren Rallye- und Cartsports vor allem für junge, motorsportbegeisterte Menschen.

Und Weiterführung der Traditionen unserer Region im Automobilsport im Zusammenhang mit der Automobilen Vergangenheit der Region.

Grußwort des Schirmherren

Liebe Rallyefreunde, verehrte Gäste!

Ich freue mich, dass in unserer Region die 1. ADMV Rallye Zwickauer Land stattfindet und ich die Schirmherrschaft übernehmen darf.

Dieses Ereignis wird sicher wieder viele begeisterte Fans und Besucher anziehen. Auf 5 Wertungsstrecken werden 8 Wertungsprüfungen mit 60 Wettbewerbsfahrzeugen gefahren.

Ein Teil der Strecke führt durch unseren wunderschönen Landkreis. Die Wettkämpfer werden während des Rennens der Umgebung und Natur wenig Aufmerksamkeit widmen können. Trotzdem lade ich alle Freunde der Rallye sehr herzlich ein, die Region, wann immer das möglich ist, zu erkunden und zu entdecken. Das gilt besonders auch für unsere Besucher.

Der Kampf um den ersten Platz ist aber nur ein Teil dieses großartigen Sports. Sich in ehrlichem Wettkampf zu messen, bis an die eigene Leistungsgrenze und an die der Fahrzeuge zu gehen, die Zuschauer mit Höchstleistungen zu faszinieren - auch das macht den ungebrochenen Reiz des Motorsports aus.

Ich wünsche der Veranstaltung einen guten unfallfreien Verlauf und den Wettkämpfern allen verdienten Erfolg bei den Wertungsprüfungen. Die sportlichen Gegner, davon bin ich überzeugt, werden in aller Fairness um den Sieg kämpfen.

Den Organisatoren und Helfern gebührt Respekt und Dank.

Christian Otto
Landrat des Landkreises Zwickauer Land

Dank an alle Mitwirkenden

Der MC Zwickau bedankt sich sehr herzlich bei den Sponsoren:

ADMV, AMC Coburg, Anliegende Agrargenossenschaften, Autohaus Kießling, Autohaus Bert Müller, Autohaus Seyfarth, Allianz, ATC GmbH, Berufsfeuerwehr Zwickau, Cartcenter Schrader Mülsen St. Micheln, dolphin telecom, Freie Presse, Göbau; Freiwillige Feuerwehren: Reinsdorf, Wildenfels, Zwickau Mitte, Zwickau-Mosel, Zwickau-Oberhohndorf; Funkclub Zwickau, Gemeinde Reinsdorf, Gemeinde Schönau, Gemeinde Vielau, Gemeinde Wiesenburg, GKN, Landratsamt Zwickauer Land, Mauritius Brauerei Zwickau, MC Grünhain, VMC Plauen, Metawerk AG, Fa. Joram, Fa. Michael Krug, Polizeidirektion Südwestsachsen, Pension Wilhelmshöhe Reinsdorf, Rettungsdienste ASB, DRK und Johanniter, Stadt Zwickau mit allen seinen Ämtern sowie dem THW.

Allen Streckenposten, Helfern, Mitarbeiter der Rallyeleitung, Sportkommissare, Technische Kommissare, Auswertungsteams, Zeitnahmeteams und Streckensicherung sowie allen ungenannten Beteiligten an Vorbereitung und Durchführung dieser Veranstaltung.

Wir danken auch allen Anliegern für das entgegengebrachte Verständnis.



Die Fahrzeuge

Ein Trabi kann nicht gegen einen Porsche antreten – deshalb werden die Fahrzeuge in verschiedene Gruppen (z.B. serienmäßig oder verbessert) und Klassen (nach Hubraum) eingeteilt. Wichtig für den Einsteiger sind die Sicherheitsvorschriften. Am auffälligsten ist der Überrollkäfig, der die Insassen bei Unfällen wirkungsvoll schützt. Vorgeschrieben sind auch bessere Gurte und bei einigen Gruppen bessere Sitze als in der Serie sowie Feuerlöscher bzw. eine Löschanlage. Alle Sicherheitsvorschriften sind im DMSB-Handbuch genau aufgelistet. Alle Veränderungen am Fahrzeug müssen eine ABE haben oder im Kfz-Schein eingetragen werden.



Eichelkraut & Hauck
RALLYE-TEAM

Vorausfahrzeug - 00,
www.motorsport-eichelkraut.de

Regionale Meisterschaften

Schon im Rallye-200-Bereich kann man an regionalen Meisterschaften teilnehmen. Der ADMV-Rallye-Pokal umfasst die zwölf wichtigsten Rallyes in den neuen Bundesländern. Spitzenreiter sind zur Zeit die Chemnitzer Mark Muschiol und Claudia Harloff (Renault Clio). Sie führen auch in der ADMV-Landesmeisterschaft Sachsen-Thüringen. Zwei Markenpokale sind in Sachsen von Bedeutung, der Nissan Micra Cup mit rund 115 PS starken Micras (Spitzenreiter Thomas Gerntke aus Görlitz) und der ADMV-Trabant-Cup mit bis zu 65 PS starken Zweitakt-Trabis (Spitzenreiter Mario Keller aus Grünhain).

Der Aufstieg

Wer höher hinaus will, braucht eine Nationale A-Lizenz des DMSB für 125 Euro, mit der die Wettbewerbe der Rallye-Challenge (2.Liga) und der Rallye-Meisterschaft (1.Liga) offen stehen.



Startnummer: 71,
Rallye-Team-Scharf,
Deutscher Rallyemeister 2004 in der Gruppe N 3

Diese Wettbewerbe sind länger und schwerer als eine Rallye 200. Bei der Challenge werden zwischen 70 und 110 km WPs, in der Meisterschaft (meist an zwei Tagen) zwischen 140 und 200 km WPs absolviert. Bundesweit gibt es 2005 sieben Challenge-Läufe (u.a. in Sachsen die ADMV-Rallye Erzgebirge am 1./2. Oktober) und acht Meisterschaftsläufe, darunter die Sachsen-Rallye Zwickau und die ADMV-Lausitz-Rallye in Weißwasser am 21./22. Oktober.

www.MC-Zwickau.de

Viele weitere Informationen rund um den Motorsport sowie ein Antrag auf Mitgliedschaft im Motorsportclub Zwickau e.V. sind auf unserer Internet - Seite verfügbar !

WWW.MC-ZWICKAU.DE



WWW.MC-ZWICKAU.DE

Organisation

Fahrzeug-Nr. (rot)	Funktion	Name	Ort
01	Rallyeleiter	Markus Gutthäter	96487 Doerfler-Esbach
02	Stellv. Rallyeleiter	Harald Neumann	07389 Peuschen
03	Rallyesekretär	Klaus Riedel	08058 Zwickau
04	Leiter Streckensicherung	Carmen Heß	08280 Aue
05	Stellv. Leiter Streckensicherung	Karsten Hunger	09131 Chemnitz
06	Vors. Sportkommissar	Uwe Langheinrich	08548 Syrau
07	Sportkommissar	Jörg Müller	02689 Sohland
08	Organisationsleitung	Klaus Weinberger	08056 Zwickau
09	Organisationsleitung	Johannes Schmutzler	08056 Zwickau
010	VIP - Betreuung	Tausch Winfried	08058 Zwickau
011	Pressebetreuung	Karl-Ernst Müller	08056 Zwickau
012	Techn. Kommissar Obmann	Wolfgang Geyer	08066 Zwickau
013	Techn. Kommissar	Harald Kunert	09114 Chemnitz
014	Techn. Abnahme	N. N.	
015	Streckenobmann	Winfried Werner	08115 Lichtentanne
016	Streckenobmann	Armin Tenzler	08064 Zwickau
017	Obmann der Zeitnahme	Werner Rimbach	37242 Hilgershausen
018	Auswertung	Ralf Hartung	34246 Vellmar
019	Rallyebüro	Katharina Weinberger	08056 Zwickau
020	Materialverantwortlicher	Uwe Meyer	08062 Zwickau
021	Materialwagen 1	N. N.	
022	Materialwagen 2	N. N.	
023	Materialwagen 3	N. N.	
024	Materialwagen 4	N. N.	
025	Beobachter	Karsten Vogel	
026	Anwärter Sportkommissar	Jens Ullmann	
027	Organisation	N. N.	
028	Orgabisation	N. N.	
029	Leiter WP 1/3	Jens Richter	08412 Königswalde
030	Stellv.- Leiter WP 1/3	Peter Galle	
031	2. Stellv.- Leiter WP 1/3	Ronny Voigt	08060 Zwickau
032	Leiter WP 2	Andre Bischoff	Zwickau
033	Stellv.- Leiter WP 2	Michael Hillert	08058 Zwickau
034	2. Stellv.- Leiter WP 2	Peter Landa	
035	Leiter WP 4/7	Lars Seidenschwarz	08344 Grünhain
036	Stellv.- Leiter WP 4/7	Michael Miene	08340 Schwarzenberg
037	2. Stellv.- Leiter WP 4/7	Lutz Bauer	08427 Fraureuth
038	Leiter WP 5/8	Uwe Schrader	Zwickau
039	Stellv.- Leiter WP 5/8	Andre Wagner	Reinsdorf
040	2. Stellv.- Leiter WP 2	N. N.	
041	Leiter WP 6	Uwe Flechsig	08058 Zwickau
042	Stellv.- Leiter WP 6	Pierre Mechtold	Zwickau
043	2. Stellv.- Leiter WP 6	Michael Schöpe	08056 Zwickau
044	Kurier	N. N.	
045	Fahrerverbindungsman	Kevin Zemiak	08525 Plauen
046	Sperrfahrzeug (rote Flagge)	Ronny Schmalfuß	08144 Ebersbrunn
047	Schlusswagen (grüne Flagge)	Bernd Hemmann	08058 Zwickau
047	Schlusswagen (grüne Flagge)	Christian Feuereisen	
048	Info-Wagen 1	Dirk Landsmann	
049	Umweltbeauftragter	Marcus Hahn	08062 Zwickau
050	Moderator	Frank Uhlemann	08056 Zwickau
051	Moderator	Ulli Klich	08062 Zwickau
052	Nominelle Abnahme	Andreas Golloseck	
053	ZK- Verbindungsman	Frank Ficker	08060 Zwickau
068	Park Ferme	N. N.	
069	Leitender Rallyearzt	N. N.	

Motorsport ist gefährlich!

Der Veranstalter der Rallye ist bemüht, allen Beteiligten - Aktiven, Helfern und Zuschauern - ein größtmögliches Maß an Sicherheit zu gewährleisten. Tragen Sie bitte alle durch Verantwortungsbewusstsein und Umsicht zur Risikominimierung bei!

1. Halten Sie die Wertungsprüfstrecken und deren Zu- und Abfahrten frei!
2. Suchen Sie sich bitte einen sicheren Platz. Stehen Sie nicht am Ausgang von „Ideal Linien“ und „Notausgängen“!
3. Achten Sie auf die Sicherheit Ihrer Kinder, unter 14 Jahren habe diese ohne Aufsicht keinen Zutritt zur Rallye.
4. Befolgen Sie die Anweisungen der Sicherheitskräfte, Verstöße müssen als straffatsträchtiger Hausfriedensbruch zur Anzeige gebracht werden.
5. Gutgemeinte Hilfe ggü. Rallyeteilnehmern unterlassen Sie bitte!
6. Achten Sie auf Sauberkeit, die Einhaltung der StVO und den Schutz von Privateigentum.
7. Tiere haben auf den WPS keinen Platz!

Im Notfall rufen Sie bitte die Rallyeleitung unter Telefon: 0375 / 661959

Danke für Ihr Verständnis

Gruppen-ABC

Gruppe G: Serienautos, außer Sicherheitspaket praktisch kein Tuning. Klasseneinteilung nach Leistungsgewicht. Klasseneinteilung: Klasse **16** über 15 kg/PS, **17** zwischen 13 und 15 kg/PS, **18** zwischen 11 und 13 kg/PS, **19** zwischen 9 und 11 kg/PS, **20** unter 9 kg/PS.

Gruppe N: Seriennahe Fahrzeuge. Mindeststückzahl 2500. Anpassungen am Fahrwerk und Reifen zulässig. Motor, Getriebe und Bremsen seriennah. Bremsen serienmäßig.

Gruppe F-2005: Neue nationale Gruppe seit 1.1.2003. Eingeschränkte Verbesserungen an Motor, Getriebe, Fahrwerk und Karosserie möglich. Etwa gleiche Leistung möglich wie Gruppe N, deshalb gemeinsame Wertung.

Klasseneinteilung N incl. F-2005: **1** = bis 1400 cm³, **2** = bis 1600 cm³, **3** = bis 2000 cm³, **4** = bis 3000 cm³, **5** = über 2000 cm³.

Gruppe H: Alle Fahrzeuge, die wegen weitergehender Verbesserungen nicht in den Gruppen G, N oder F-2005 starten können. Freizügiges Tuning erlaubt, jedoch müssen alle Änderungen im Kfz-Schein eingetragen werden. Klasseneinteilung: **10** = bis 600 cm³, **11** = bis 1300 cm³, **12** = bis 1600 cm³, **13** = bis 2000 cm³, **14** = bis 3000 cm³, **15** = über 2000 cm³.

Für alle Fahrzeuge vorgeschrieben: Katalysator, Auspuffgeräusch maximal 95 dBA, Sicherheitsausstattung (u.a. Überrollkäfig, 6-Punkt-Gurte, Feuerlöscher, Windschutzscheibe aus Verbundglas). Alle Fahrer tragen auf den Wertungsprüfungen Schutzhelme. Flammabweisende Overalls sind empfohlen. Nur Reifen mit Straßenzulassung sind erlaubt

Rallye – was ist das ?

Eine Rallye ist ein Wettbewerb mit „normalen“ Autos auf „normalen“ Straßen. Eine Rallye ist aber kein Straßenrennen, sondern teilt sich auf in zwei klar getrennte Aufgaben: Wertungsprüfungen und Transportetappen.

Kernstück der Rallye sind die Wertungsprüfungen. Straßen und Wege werden für den Verkehr gesperrt, Sportwarte und Funkposten sorgen für die Sicherheit von Fahrern und Zuschauern, zwischen Start und Ziel wird die Fahrzeit auf Zehntelsekunden ermittelt. Der Fahrer sucht die optimale Linie, fliegt über Kuppen, driftet in den Kurven. Der Beifahrer unterstützt ihn durch Vorlesen des „Gebetbuchs“, d.h. er kündigt Abzweige, Kurven und Kuppen mit einer Tempo-Angabe an.

Zwischen den Wertungsprüfungen fahren die Teams im normalen Straßenverkehr, ohne irgendein Sonderrecht. Die Streckenführung wird durch ein Bordbuch festgelegt, das keine Orientierungsprobleme bereitet und das auch Anfänger sehr schnell begreifen. Die Schnitte liegen zwischen 25 km/h im Stadtverkehr und maximal 50 km/h auf Landstraßen.

Der Einstieg – Rallye 200

Die Rallye 200 ist der erste Schritt in die Welt des Rallyesports. Die Gesamtlänge ist auf 200 km begrenzt (daher der Name), die Gesamtlänge der Wertungsprüfungen (WP) auf 35 km. Die meisten Rallyes 200 bestehen aus drei verschiedenen WPs, die je zweimal gefahren werden. Es sind aber auch andere Konzepte – wie bei der Rallye Zwickauer Land – möglich. Keine WP darf länger als 10 km länger sein. Die Fahrbahnoberfläche ist frei – gleich ob Asphalt, Beton, Pflaster oder Schotter, allerdings überwiegen die Asphalt-WPs.

Eine Rallye 200 läuft an einem Tag ab. Morgens erfolgt die Prüfung der Dokumente (u.a. Führerschein, Kfz-Schein) und die technische Kontrolle des Fahrzeugs. Danach werden die WPs besichtigt; die Teams können sie zweimal in langsamem Tempo befahren und dabei das Gebetbuch erstellen. Um die Mittagszeit erfolgt der Start zur eigentlichen Rallye mit den Wertungsprüfungen auf Bestzeit. Nach der Zielankunft am späten Nachmittag warten die Teams und ihre Helfer bis zur Siegerehrung am Abend, wo die besten 30% mit Pokalen belohnt werden.

Damit die Kosten klein bleiben, müssen die Teams die Rallye 200 mit einem Satz Reifen fahren, Unterstützung durch Helfer (Service) ist verboten.

Bundesweit gibt es rund 75 Rallyes 200, in Sachsen fünf im Jahr 2005.

Die Fahrer

Der Fahrer benötigt den Führerschein und eine Lizenz des DMSB (Deutscher Motor Sport Bund), die bei der Rallye 200 auch als „Tageslizenz“ für 16 Euro vor Ort gekauft werden kann. Der Beifahrer kann auf den Führerschein verzichten, muss aber mindestens 14 Jahre alt sein. Das Tragen von genormten Helmen ist auf den Wertungsprüfungen vorgeschrieben. Feuerabweisende Overalls werden empfohlen. Das Teams sollte das Rallye-Reglement (allgemein gültige Regeln) und die Ausschreibung (Regeln der jeweiligen Veranstaltung) kennen. Da aller Anfang schwer ist, hilft es den Neulingen, sich vorher bei einem Motorsportclub oder einem erfahrenen Fahrer ein paar Tipps zu holen, zum Beispiel beim MC Zwickau



Startnummer 6:
Thomas Böhm / André Sommer
www.b-s-motorsportteam.de.vu

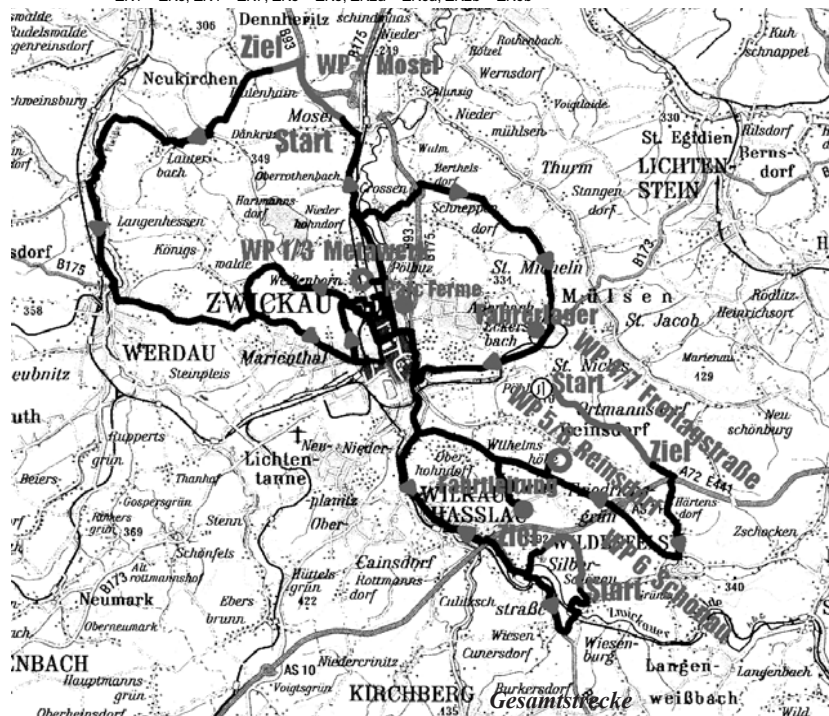
Zeitplan:

Übersichten der ZK, SK und WP

Kontrolle	km	km gesamt	Zeit	Wertungsprüfung	km
Startpark Plattenwerk					
Start ZK Plattenwerk	0,0	0,0	13.01 Uhr = 1. Fahrzeug		
ZK 1 Pölbitzer Str.	8,30	8,30	13.17	WP 1 Metawerk	3,0
ZK 2 Mosel	8,12	16,42	13.36	WP 2 Mosel	3,1
ZK2a Zwickau	26,02	42,44	14.17	Regrouping 1 Einfahrt SAQ	
ZK2b Zwickau	0,0	42,44	14.57	Regrouping 1 Ausfahrt SAQ	
ZK 3 Pölbitzer Str.	13,18	55,62	15.20	WP 3 Metawerk	3,0
ZK 4 Freitagstr.	16,27	71,89	15.52	WP 4 Freitagstr.	3,8
ZK 5 Reinsdorf	11,97	83,86	16.13	WP 5 Reinsdorf	3,7
ZK 6 Schönau	18,20	102,06	16.45	WP 6 Schönau	2,65
ZK6a Zwickau	14,82	116,88	17.13	Regrouping 2 Einfahrt SAQ	
ZK6b Zwickau	0,0	116,88	17.38	Regrouping 2 Ausfahrt SAQ	
ZK 7 Freitagstr.	14,56	131,44	17.57	WP 7 Freitagstr.	3,8
ZK 8 Reinsdorf	11,97	143,41	18.18	WP 8 Reinsdorf	3,7
ZK 9 Vielau – Ziel	7,16	150,97	18.37	<u>gesamt WP – km</u>	<u>26,75</u>
SK 1 (DK) Hofladen Äuß. Dresdener Str.			13.03		

Identische Kontrollen sind

ZK1 = ZK3, ZK4 = ZK7, ZK5 = ZK8, ZK2a = ZK6a, ZK2b = ZK6b



1. ADMV RALLYE ZWICKAUER LAND VORLÄUFIGE STARTERLISTE, STAND 14.09.2005



Strt.-Nr.	Klasse	Name	Vorname	Ort	Fahrzeug	Bewerber
000		Seyfarth N.N.	Rainer N.N.	Gotha	Trabant RS 800	
00		Eichelkraut Hauck	Frank Katrin	Reinsdorf Reinsdorf	VW Golf II	
0		Krauß Krauß	Stephan Jens	Mohlsdorf Mohlsdorf	Lancia Delta Evo 3	
1	N 4	Schmidt Stimpel	Daniel Karsten	Thierfeld Chemnitz	Skoda Fabia Turbo	
2	G 20	Horlbeck Lenk	Jan Enrico	Netzschkau Reichenbach	Ford Sierra Cosworth	
3	H 15	Müller Wichura	Sten Henry	Milkau Berlin	Audi S 2 quattro	
4	H 13	Meischner Müller	Ronny Mike	Neundorf Schönfeld	VW Golf II GTI 16V	MC Grünhain
5	H 13	Süß N.N.	Eric	Annaberg - Buch.	VW Golf GTI	MC Grünhain
6	N 3	Böhm Sommer	Thomas André	Lichtentanne Grünhain	Opel Kadett 16V	
7	N 3	Schmidt Schmidt	Patrick Roberto	Grund Grund	BMW 318	
8	N 4	Walter Meyer	Norbert Rainer	Bayreuth Kupferberg	Audi Coupe	MSC Bayreuth
9	H 15	Petschel Hübner	Michael Marcel	Frankenthal Großharthau	Lancia Delta	
10	H 14	Schuster Nötzold	Olaf Daniela	Bautzen Chemnitz	BMW 325ix	
11	H 14	Groschupp N.N.	Uwe	Annaberg - Buch.	Ford Sierra XR 4i	
12	N 3	Schieweck Becher	Jörg Lars	Chemnitz Auerbach/Erzgeb.	Renault Clio	
13	H 13	Djoleff Bayer	Christian Axel	Erdmannsdorf Chemnitz	Renault Clio 1.8 16V	
14	H 13	Wächtler Haustein	Rico Frank	Chemnitz Chemnitz	VW Golf I Evo II	
15	H 13	Vetter Langheinrich	Marcel Rico	Blauenberg Birkenhügel	VW Golf I GTI	
16	H 13	Motheß Motheß	Andy Denny	Oelsnitz Oelsnitz	Volkswagen GTI II 16V	
17	H 13	Schneider Weigel	Andre Alexander	Grünhain - Beierf. Grünhain - Beierf.	VW Golf II GTI 16V	
18	H 13	Helzig Kays	Mario Jören	Frankenberg Frankenberg	Opel Kadett	
19	H 10	Keller Mittmann	Mario Rene	Beierfeld Schwarzberg	Trabant 601	MC Grünhain
20	G 20	Mittelsdorf Sonntag	Jörg Rigo	Herpf Mülsen	Subaru Impreza WRX	
21	H 13	Müller Schulze	Sven Ronny	Zwickau Amberg	VW Golf	
22	H 13	Kästel Stöckel	Lars Nadine	Gelenau Gelenau	VW Golf I	

23	G 20	Bauer Bauer	Christian Lutz	Fraureuth Fraureuth	Renault Clio	
24	G 18	Bräuer Langer	Lars Heiko	Leukersdorf Wildenfels	BMW 318	
25	G 18	Robel Näther	Thomas Julia	Laubusch Leipzig	Opel Kadett GSi	
26	G 18	Singer Förster	Thomas Thomas	Fraureuth Fraureuth	Rover 216 GTI 16V	
27	G 17	Baumann Baumann	Andreas Gisela	Falkensee Falkensee	Ford Sierra 2,8	
28	G 18	Jugel Kunz	Lars Rene	Gornsdorf Gornsdorf	Nissan Sunny	
29	G 16	Kunz Kunz	Robert Roy	Gornsdorf Gornsdorf	Opel Kadett E	
30	N 4	Clausing Nötzel	Alexander Ralph	Chemnitz Chemnitz	Audi 100	
31	H 12	Treichel Reisemann	Sirko Markus	Schmölln Schmölln	Opel Corsa	
32	H 12	Arnold Knorr	Marcel Michael	Burkhardttsdorf Burkhardttsdorf	Ford Escort	
33	H 12	Pickenhau Dörfler	Alexander Daniel	Langenwetzendorf Greiz	VW Golf I GTI	
34	H 12	Meyer N.N.	Robin	Glauchau	Opel Corsa A - GSi	
35	N 3	Bülow Landeck	Frank Alexander	Leipzig Leipzig	Renault Clio	
36	N 3	Müller Menge	Thomas Henriette	Bernsbach Bernsbach	Opel Kadett GSi	
37	H 11	Joachim Derda	Uwe Benjamin	Wittenberg Wittenberg	Opel Kadett E	
38	H 11	Ehrlich Riedel	Heiko Christian	Crimmitschau Crimmitschau	Suzuki Swift GTI	
39	H 11	Paschke Schneider	Hendrik Kristin	Bernsbach Grünhain	VW Polo Coupe 86 C	MC Grünhain
40	H 11	Leppin Pille	Sascha Daniela	Rittersgrün Grünhain - Beierf.	Nissan Micra Kit SRC	MC Grünhain
41	H 11	Seidel Günther	Toni Uwe	Zwickau Zwickau	Fiat Cinquecento	
42	H 11	Voigt Beck	Daniel Andreas	Zwickau Steinpleis	Fiat Cinquecento	
43	H 11	Groß Gorisch	André Nicole	Grünhain - Beierf. Grünhain - Beierf.	VW Polo	MC Grünhain
44	H 11	Brunn Vogel	Thomas Anja	Grünhain Zwönitz	Nissan Micra Kit	MC Grünhain
45	H 11	Knöbel Völker	Thomas Andreas	Dresden Dresden	Suzuki Swift GTI	
46	H 11	Hiller Michnik	Frank Xandra	Niederwürschnitz Niederwürschnitz	Citroen AX	
47	H 11	Stephan Detzner	Marcel Paul	Elsterberg Gera	AWE Wartburg 1.3	
48	H 11	Kunstmann Böse	Mario Michael	Beierfeld Grünhain	Citroen AX Sport	
49	H 11	Brühl Ringer	Enrico Jörg	Zwickau	Nissan Micra	
50	H 11	Tautenhahn Bochmann	Mirko Uwe	Zwickau Zwickau	Skoda Favorit	

51	H 11	Lauterbach Weiß	Stefan Ramona	Crottendorf Gelenau	Nissan Micra	MC Grünhain
52	H 11	Röder n.n	Ronny	Zeulenroda	Nissan Micra	
53	H11	Wagner Hirsch	Sebastian Alexander	Cranzahl Tannenberg	Nissan Micra	
54	H 11	Hofmann Vogel	Renè Patrick	Plauen Plauen	Trabant 1.1 N	VMC Plauen
55	H 11	Kupke Kupke	Johannes Thomas	Lengenfeld Unterheinersdorf	Trabant 1.1 S	
56	H 11	Heuer Schuster	Nicole Grit	Hartenstein Hartenstein	Nissan Micra	
57	H 10	Dittrich Hagemeister	Robeer Dirk	Schneeberg Crandorf	Trabant 601RS	
58	H 10	Gebauer Zilian	Marcel Jens	Cainsdorf Silberstraße	Trabant 601 S	
59	H 10	Petersilie Kutzschbauch	Thomas Oliver	Remptendorf Remptendorf	Trabant 601	
60	H 10	Wlodarzyk Seidel	Mario Norman	Mülsen Mülsen	Trabant 601	
61	H 10	Kühne Symmank	Renè Tina	Königsbrück Seitschen	Trabant 601	
62	H 10	Hoyer Moroschan	Ralf Rocco	Königsbrück Seitschen	Trabant P601 RS	
63	H 10	Raupach Schumacher	Christoph Tim	Schwarzenberg Schwarzenberg	Trabant 601	
64	H 10	Golla Golla	Tobias Markus	Bernsbach Aue	Trabant 601	
65	H 10	Lang Schreier	Denis Emanuel	Walthersdorf Walthersdorf	Trabant 601	
66	H 10	Wache Seifert	Renè Alexander	Langenbach Schneeberg	Trabant Super 600	
67	H 10	Hantke Heinze	Denny Sascha	Cainsdorf Hartenstein	Trabant 600RS	
68	H 10	Löbzig Lorenz	Peter Lars	Glauchau Glauchau	Trabant 600	
69	N 3	Schubert Ziemann	Mario Sandra	Weißbach Wilkau - Haßlau	BMW 318 is	MC Grünhain
70	G 18	Uhlmann N.N.	Lars	Gößnitz	Fiat Uno	
71	N 3	Knüpfer Tausch	Bernd Marco	Rückersdorf Crottendorf	Opel Astra OPC	MC Grünhain
72	H 10	Hans Gallitzendörfer	Ronny Anka	Langenwetzendorf Greiz	Trabant P 601	
73	H 10	Metzner Metzner	Gunter Nancy	Hartmannsdorf St. Gallen	Trabant P 601	

Rutt, Ronny / BMW 318is,
MC Zwickau e.V
www.er-motorsport.de

